

NIEDERSCHRIFT**über die Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Scheibenhardt****vom 31.10.2007**

Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder: 12
Satzungsgemäße Zahl der Beigeordneten: 2
Stimmberechtigte Beigeordnete: 2

Vorsitzender: Ortsbürgermeister Edwin Diesel

Beigeordnete: 1. Ortsbeigeordneter Löhle Michael
2. Ortsbeigeordneter Herberger Ruth

Ratsmitglieder: 1. Benz Karl-Heinz, 2. Betsch Udo, 3. Förster Marion,
4. Weschler Günter, 5. Ehl Thomas, 6. Werling Dieter, 7. Löhle Michael,
8. Herberger Ruth, 9. Klein Wolfgang, 10. Schweitzer Elmar,
11. Rieger Siegmund, 12. Rinnert Matthias

Schriftführer: Braun Manuela

Bürgermeister VG: Reinhard Scherrer

**Davon nicht anwesend
und entschuldigt:**

Der Vorsitzende stellte die ordnungsgemäße Einberufung des Ortsgemeinderates fest, welche jedem Mitglied unter Eröffnung der Tagesordnung am 24.10.2007 unterschriftlich zur Kenntnis gebracht worden war.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beschloss der Ortsgemeinderat die Änderung der Tagesordnung im öffentlichen Teil: Der Tagesordnungspunkt 5 wurde zum Tagesordnungspunkt 4.

Tagesordnung:**Öffentlicher Teil:**

1. Genehmigung der Niederschrift vom 05.06.2007
2. Verpflichtung eines Ratsmitgliedes
3. Nachwahl zum Rechnungsprüfungsausschuss
4. Vorstellung Projekt dt./fr. Jugendherberge in Scheibenhardt
5. Vorstellung der neuen Schulleiter
Herr Schwitzke, Hainbuchenschule Hagenbach
Frau Rieger, Grundschule Berg (Pfalz)
6. Festlegung des Jahresabschlusses und Rechnungsprüfung 2006
 - a) Prüfungsbericht der Jahresrechnung mit Anlagen 2006
 - b) Beschluss über die Jahresrechnung mit Anlagen 2006
 - c) Entlastung des Ortsbürgermeisters, der Ortsbeigeordneten, des Bürgermeisters und der Beigeordneten
7. Hundesteuersatzung
8. Genehmigung von Spenden
9. Verkehrsbehördliche Anordnungen
10. Bekanntgabe von Eilentscheidungen
11. Auftragsvergaben
12. Information aus aktuellem Anlass
13. Sonstiges, Wünsche und Anträge
14. Einwohnerfragestunde

TOP 1) Genehmigung der Niederschrift vom 05.06.2007

Gegen die Niederschrift vom 05.06.2007 wurden keine Einwände vorgebracht.

TOP 2) Verpflichtung eines Ratsmitgliedes

Nachdem Ratsmitglied Gottfried Veith nach 28 Jahren sein Ratsmandat niedergelegt hat, rückt Herr Udo Betsch nach. Ortsbürgermeister Edwin Diesel verpflichtete Herrn Betsch unter Hinweis auf die §§ 18, 20 und 30 GemO per Handschlag. Er und Ratsmitglied Udo Betsch unterzeichneten die Niederschrift über die Verpflichtung eines Ratsmitgliedes. Herrn Betsch wurde eine Ausfertigung der Niederschrift, die Geschäftsordnung der Ortsgemeinde Scheibenhardt sowie ein Kommunalbrevier ausgehändigt.

TOP 3) Nachwahl zum Rechnungsprüfungsausschuss

Das Ratsmitglied Gottfried Veith hat zum 24.10.2007 sein Ratsmandat niedergelegt. Mit der Niederlegung seines Ratsmandats verliert Herr Veith zugleich auch seine Mitgliedschaft im Rechnungsprüfungsausschuss. Herr Veith war wie folgt im Ausschuss vertreten:

Rechnungsprüfungsausschuss

Mitglied im Ausschuss war Gottfried Veith, stv. Mitglied im Ausschuss für Herrn Veith ist Frau Marion Förster.

Die Mitglieder und Stellvertreter des Rechnungsprüfungsausschusses werden aus der Mitte des Ortsgemeinderates gewählt (§ 3 Abs. 2 Hauptsatzung).

Gem. § 45 Abs. 1 GemO wird ein Vorschlag der Fraktion der SPD zur Nachwahl in den Rechnungsprüfungsausschuss erwartet.

Der Vorsitzende der SPD-Fraktion, Herr Bentz, schlug Herrn Udo Betsch als Nachfolger vor.

Unter Enthaltung des Betroffenen wurde Herr Betsch mit 12 Ja-Stimmen zum Mitglied des Rechnungsprüfungsausschusses gewählt.

TOP 4) Vorstellung Projekt dt./fr. Jugendherberge in Scheibenhard(t)

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Ortsbürgermeister Diesel den Bürgermeister und den Beigeordneten der Gemeinde Scheibenhard/Elsass, Herr Joerger und Herr Gabriel.

Die Planungen zum Projekt dt./fr. Jugendherberge stellte Bürgermeister Scherrer vor. Er teilte mit, dass die Idee für den Bau einer Jugendherberge schon älter sei. Seit einigen Jahren werde hierüber diskutiert, ohne jedoch einen Platz zu haben. Nachdem Scheibenhardt aufgrund der FFH-Richtlinien, etc. insbesondere im gewerblichen Bereich eine schlechte Entwicklungsmöglichkeit hat und auch eine ausgeprägte Industrieansiedlung in Scheibenhardt nicht gewollt ist, könnte sich Scheibenhardt mit einer Jugendherberge im Bereich Tourismus weiter entwickeln.

Bereits jetzt werde Scheibenhardt durch den Tagestourismus stark frequentiert. In der Verbandsgemeinde seien jährlich ca. 4000 Übernachtungen zu verbuchen, mit steigender Tendenz. Der Bau eines Hotels sollte eher in privater Hand betrieben werden. Klar sei auch, dass die Gemeinden Scheibenhard(t) den Bau einer Jugendherberge, mit entsprechender Anlage, aus eigener Kraft nicht finanzieren könnte. Die Planungen würden noch ganz am Anfang stehen. Die Vorüberlegungen seien getroffen, jedoch sei alles, Platz, etc., noch nicht definitiv. Es haben bereits Vorgespräche mit den Jugendherbergswerken der dt. und franz. Seite stattgefunden. Bei dem 2. Termin in Straßbourg wurde das Konzept vorgestellt. Eine Jugendherberge könnte zum einen touristische Möglichkeiten schaffen, zum anderen als schulische Bil-

dungseinrichtung genutzt werden. Auch Landrat Dr. Fritz Brechtel wurde die Präsentation bereits im Vorfeld vorgeführt. Er sei von dieser Idee begeistert gewesen.

Bürgermeister Scherrer stellte das Projekt mittels einer Präsentation vor. Dieses Projekt sei jedoch nur realisierbar, wenn man die Menschen hierfür begeistern könnte. Wenn keine Träger gefunden werden und keine Fördermittel bereitgestellt werden, würde eine weitere Planung keinen Sinn machen, da die beiden Gemeinden wie auch die Verbandsgemeinde ein solches Projekt nicht finanzieren könnten. Mit der Vorstellung der Planungen wolle man die Akzeptanz erfragen.

Ortsbürgermeister Diesel bedankte sich bei Bürgermeister Scherrer für die Vorstellung des Projektes. Besonderen Dank sprach er an Frau Vollmer, Mitarbeiterin der Verbandsgemeinde Hagenbach, aus, für die gelungene Präsentation. Beide Gemeinden müssten zur Realisierung dieser Idee an einem Strang ziehen.

Bürgermeister F. Joerger, Gemeinde Scheibenhard/Elass, bedankte sich für die Einladung. Dies sei die 1. Teilnahme an einer Sitzung des Gemeinderates. Das Gespräch in Straßbourg war nach Auffassung von Bürgermeister Joerger sehr erfolgreich. Die Stellungnahmen werden zu einem Treffen im Dezember 2007 oder Januar 2008 erwartet. Er wies jedoch darauf hin, dass man in Frankreich sehr viel Geduld haben müsste, um Leute von etwas zu überzeugen.

Aus den Reihen der Ratsmitglieder wurde darauf hingewiesen, dass die Akzeptanz der Bürger wichtig sei, man mit den Bürgern ein Ja finden müsse und sie in die Meinungsbildung mit einbeziehen sollte.

Aufgrund des positiven Feedbacks wird das Projekt weiter forciert.

TOP 5): Vorstellung der neuen Schulleiter

Frau Rieger, Grundschule Berg und Herr Schwitzke, Hainbuchenschule Hagenbach stellten sich vor.

Frau Rieger teilte mit, dass sie seit 01.08.2007 die Leitung der Grundschule Berg (Pfalz) mit 108 Schülern übernommen habe. Ihr sei das pädagogische Arbeiten wichtig. Es werden weiterhin Projekttag mit Themenstellung unter Mitarbeit der Eltern geben. Des Weiteren würde sie großen Wert auf die Kooperation mit den Kindergärten legen. Auch die Schulpartnerschaften mit den franz. Schulen seien sehr wichtig.

Herr Schwitzke teilte mit, dass er Scheibenhardt bisher nur von seinen Radausflügen kennen würde. Das Projekt Jugendherberge könnte er nur befürworten. Er war früher als Jugendherbergstester tätig. Er teilte mit, dass man sich bezüglich der Planung mit der Fachhochschule Köln oder Mannheim in Verbindung setzen könnte. Die beiden Fachhochschulen würden kostenlos Planungen durchführen.

Die Schulleitung in Hagenbach sei für ihn ein Projekt. Er vertrat die Auffassung, dass es nicht sein könnte, dass man in Hagenbach nichts bewegen könnte.

Derzeit würde er 299 Kinder betreuen, zuvor waren es 1200. Er habe schnell gemerkt an welcher Situation man arbeiten müsse. Er hat zusammen mit der Verwaltung einen Antrag auf Ganztagsbetreuung gestellt. Er sieht der Änderung der Hauptschule in Realschule plus positiv entgegen. Einen Wandel wird es im kommenden Schuljahr geben, da 4 Lehrer in Pension gehen werden.

TOP 6) Festlegung des Jahresabschlusses und Rechnungsprüfung 2006

- a) Prüfungsbericht der Jahresrechnung mit Anlagen 2006
- b) Beschluss über die Jahresrechnung mit Anlagen 2006
- c) Entlastung des Ortsbürgermeisters, der Ortsbeigeordneten, des Bürgermeisters und der Beigeordneten

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 24. Oktober 2007 die Jahresrechnung 2006 der Ortsgemeinde Scheibenhardt geprüft.

Anlagen zur Beschlussvorlage:

- Feststellung des Ergebnisses
- Rechenschaftsbericht der Verwaltung

Zu diesem Tagesordnungspunkt übernahm das älteste Ratsmitglied, Herr Klein, den Vorsitz. Er berichtete über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses und verlas das Sitzungsprotokoll. Er schlug dem Ortsgemeinderat den nachfolgenden Beschluss vor, der einstimmig angenommen wurde:

Der Ortsgemeinderat:

- a) beschloss die Jahresrechnung 2006 der Ortsgemeinde Scheibenhardt,
- b) stimmt den festgestellten Haushaltsüberschreitungen zu,
- c) entlastet den Ortsbürgermeister, die Ortsbeigeordneten sowie den Bürgermeister und die Beigeordneten der Verbandsgemeinde Hagenbach für das Haushaltsjahr 2006.

TOP 7: Hundesteuersatzung

Die bisherige Satzung der Ortsgemeinde Scheibenhardt über die Erhebung von Hundesteuer vom 19.12.2000 ist inhaltlich überarbeitet und an das aktuelle Landeshundegesetz und die neueste Rechtsprechung angepasst worden. Wichtigstes Merkmal der Überarbeitung ist die Umwandlung des Begriffes „Kampfhunde“ in „gefährliche Hunde“. Mit der Neufassung der Hundesteuersatzung sollen Unklarheiten bezüglich der Begriffe „Kampfhunde“ oder „gefährliche Hunde“ (siehe hierzu § 5 Abs. 3 und 4 der Satzung) vermieden werden.

Mit der Neufassung der Satzung werden die Steuersätze nicht geändert.

Der Ortsgemeinderat beschloss einstimmig die der Beschlussvorlage beigefügte Satzung über die Erhebung der Hundesteuer.

TOP 8) Genehmigung von Spenden

Ortsbürgermeister Diesel hat eine Spende von Herrn Dose für den Kindergarten erhalten. Der Ortsgemeinderat erklärte sich mit der Annahme der Spende einstimmig einverstanden.

TOP 9) Verkehrsbehördliche Maßnahmen im Bereich der Ortsgemeinde Scheibenhardt

1. Dem Landesbetrieb Mobilität –Straßen- und Verkehrsamt- Speyer, wurde der nachfolgende Antrag auf Verkehrsberuhigungsmaßnahmen zugeleitet: „Anwohner vom Ortsteil Bienwaldmühle fordern vom zuständigen Straßenbaulastträger am Ortseingang in Höhe der Zollhäuser Verkehrsberuhigungsmaßnahmen. Sie führen Klage darüber, dass in den Ort zu schnell eingefahren wird und dadurch insbesondere Kinder erheblich gefährdet werden. Die L 545 Richtung Bienwaldmühle wird von Ausflüglern sehr stark befahren. In bestimmt vielen Fällen wird dann die Geschwindigkeit beibehalten, mit der im Waldbereich gefahren wurde. Dies sind mit Sicherheit mehr als die im Ort vorgeschriebene Geschwindigkeit von 50 km/h. Allein mit einer Beschilderung z.B. auf 30 km/h wird es auf dieser geraden Straße nicht getan sein. Vielmehr wäre zu üb. Sollte dies nicht möglich sein, erlegen, vor dem Ortseingang mit dem Einbau eines Fahrbahnteilers eine Geschwindigkeitsreduzierung zu erreichen wären insoweit Überlegungen anzustellen, ob im Zuge des kommenden Radwegebaues zwischen Scheibenhardt und dem Ortsteil Bienwaldmühle, am Ortseingang Bienwaldmühle ein Fahrbahnteiler mit Überquerungshilfe eingebaut werden könnte, zumal der Radweg dort auf die andere Straßenseite geführt werden muss.“

Wegen dieses Antrages fand am 04.09.2007 ein Ortstermin statt, an dem jeweils ein Vertreter des Landesbetriebes Mobilität, der Kreisverwaltung Germersheim, der Polizeiinspektion Wörth, der Verbandsgemeindeverwaltung Hagenbach und Ortsbürgermeister Diesel teilgenommen haben. Vom Landesbetrieb Mobilität wurde mitgeteilt, dass man diesen Antrag der zuständigen Stelle für den vorgesehenen Radwegbau Scheibenhardt-Bienwaldmühle entlang der L 545 zugeleitet habe. Als Vorabmaßnahme wurde vorgeschlagen, eine zusätzliche Ortstafel auf der gegenüberliegenden Seite der Straße aufzustellen und auf der Fahrbahn mit einem Piktogramm 50 km/h auf die vorgeschriebene Geschwindigkeit hinzuweisen. Die Verkehrsbehörde der Verbandsgemeindeverwaltung Hagenbach hält diese Vorabmaßnahmen im Hinblick auf die Verkehrssicherheit der dortigen Anwohner ebenfalls für notwendig. Kostenträger ist der Landesbetrieb Mobilität.

2. Insbesondere bei Fußballspielen kommt es im Kurvenbereich der L 545 am Sportplatz durch parkende Fahrzeuge häufig zu gefährlichen Situationen. Es wird überwiegend links und rechts geparkt, so dass es bei Gegenverkehr oftmals wegen der schlechten Sicht zu Fast-Unfällen kommt. Nach Absprache mit dem Landesbetrieb Mobilität, der Kreisverwaltung, der Polizeiinspektion und dem Ortsbürgermeister soll der Kurvenbereich beidseitig wie folgt mit einem eingeschränkten Haltverbot, Zeichen 286-10/20/30 beschildert werden:

a) von der Einmündung Hasenweg bis Einmündung zum Sportplatz (VZ 286-10).

b) aus Richtung Bienwaldmühle kommend von Haus-Nr. 23 bis Haus-Nr. 19 (VZ 286-10/20).

Dazwischen ist das Halteverbot mit Zeichen 286-30 zu wiederholen.

Die Verkehrsbehörde der Verbandsgemeindeverwaltung Hagenbach hält die Anordnung von Haltverbotszeichen im dortigen Kurvenbereich ebenfalls für notwendig. Kostenträger ist der Landesbetrieb Mobilität.

Der Ortsgemeinderat Scheibenhardt nimmt von den vorgesehenen Maßnahmen zu 1 und 2 Kenntnis und ist mit der Vorgehensweise einverstanden. Der Beschluss erfolgte einstimmig.

TOP 10) Eilentscheidungen

Es lagen keine Eilentscheidungen zur Bekanntgabe vor.

TOP 11) Auftragsvergabe

- entfällt -

TOP 12) Informationen aus aktuellem Anlass

Fahrt zur Bundesgartenschau:

Ortsbürgermeister Diesel berichtete über die Fahrt zur Bundesgartenschau. Es habe sehr viel Spaß gemacht.

Aufstellung Hinweisbeschilderung:

In der letzten Woche wurden die Hinweisschilder entsprechend dem Gemeinderatsbeschluss vom 05.06.2007 aufgestellt. Ortsbürgermeister Diesel bedankte sich bei Ratsmitglied Rinnert für die Herstellung der Halterungen.

Termine:

Ortsbürgermeister Diesel gab die nachfolgenden Termine bekannt:

11.11.2007, 17:30 Uhr Martinsumzug

08.12.2007, 17:00 Uhr Nikolaus mit Musik

16.12.2007, 18:00 Uhr Konzert in der Kirche, Duo Hofmann/Hammer

12.01.2008, 18:00 Uhr Neujahrsempfang mit Verabschiedung von Ratsmitglied Gottfried Veith.

TOP 13) Sonstiges, Wünsche und Anträge

Ratsmitglied Klein bat darum, in der Leichenhalle eine Möglichkeit zur Abgabe von Beileidskarten zu schaffen.

Ratsmitglied Benz fragte an, ob es zur Photovoltaik bereits Erfahrungswerte gebe. Ortsbürgermeister Diesel teilte darauf hin mit, dass die Gemeinde Scheibhardt bei ca. 110 % liegen würde.

TOP 14) Einwohnerfragestunde

Herr Veith, ehem. Ratsmitglied des Ortsgemeinderates Scheibhardt, bedankte sich für die umfangreichen Aufmerksamkeiten und interessanten Geschenke anlässlich seines 70. Geburtstages.

Ortsbürgermeister Diesel schloss den öffentlichen Teil der Sitzung. Die anwesenden Einwohner verließen den Sitzungssaal.

(Edwin Diesel)
Ortsbürgermeister

(Manuela Braun)
Schriftführerin